

### MKE vernetzt

## Erstmalig auf rein-virtueller Fachmesse als Aussteller vertreten

Am 04. und 05.11.2020 fand die Fachmesse LOCATIONS Rhein-Main-Neckar virtuell und rein digital statt. Nach der ersten erfolgreichen hybriden Veranstaltung der LOCATIONS Messereihe im Oktober in Ludwigsburg musste man diesmal aufgrund aktueller politischer Entscheidungen für einen zweiten Lockdown komplett auf die Präsenzveranstaltung verzichten. Dafür wurden die beiden Metropolregionen Rhein-Main und Rhein-Neckar im Congress Center Rosengarten in Mannheim zusammengefasst und die Messe um einen zweiten Tag im Digital Twin verlängert. Über 3.200 Teilnehmer nahmen während der beiden Messetage an der Ausstellung und dem Livestream teil.

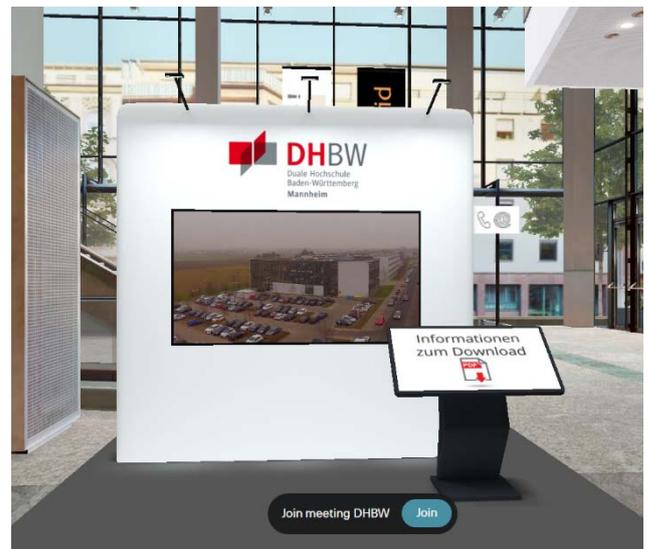
Mit der realgetreuen 3D Nachbildung des Rosengartens entstand eine einzigartige, innovative virtuelle Messewelt. Online-Besucher konnten sich interaktiv an Diskussionen und Fragerunden beteiligen und direkt per Avatar und Videochat untereinander kommunizieren, wie auf einer realen Messe. Unter dem Motto „Zukunft der Veranstaltungsbranche“ wurde ein spannendes Programm an Live-Vorträgen zu aktuellen Herausforderungen der Corona-Pandemie gesendet. Damit bot die regionale Fachmesse der Branche eine verlässliche Plattform für Business, Netzwerken und Content.

### MKE in der Presse

## RNF berichtet über virtuelles Messe-Networking

Unter dem Titel „Rosengarten virtuell“ berichtet am 12.11. der Regionalsender Rhein-Neckar-Fernsehen über die Locations „Rhein-Neckar-Main“. Hierbei steht neben der virtuellen Abbildung des Mannheimer Rosengartens die Möglichkeiten im Vordergrund, die ein Messebesucher, hier am Beispiel des Besuchs des MKE-Standes, bei einer virtuellen Messe hat.

Unter [www.rnf.de/mediathek/video/rosengarten-virtuell/](http://www.rnf.de/mediathek/video/rosengarten-virtuell/) ist der dreiminütige Beitrag abrufbar.



Erstmalig war auch der Studiengang Messe-, Kongress- & Eventmanagement als Aussteller mit einem virtuellen Messestand vertreten und konnte so proaktiv eigene Erfahrungen mit virtuellen Messen sammeln. Primär diente der Stand als Anlaufstelle für bereits vorhandene Kontakte aus den Reihen der Alumni, Dozierenden und Ausbildungspartnern. Eher schwierig erwies sich die rein virtuelle Welt zum Generieren neuer Kontakte, wobei sich das rein virtuelle Format als „Übergangslösung in Coronazeiten“ absolut ansprechend im Rosengarten darstellte.



### MKE Publikation

#### Neuerscheinung: Freizeitstudie Rhein-Neckar 2019

Bereits vor Beginn der Corona-Pandemie rückte das Freizeitverhalten der GenZ in den forschenden Blick des Studienganges. Gemeinsam mit dem Kurs 18B sowie Anna Blauch, u.a. Projektleiterin in der kulturellen Stadtentwicklung und Vorstand des Verbandes der Clubbetreiber, Veranstalter & Kulturerignisschaffenden der Metropolregion Rhein-Neckar, wurde die empirische Feldstudie mit knapp 400 Befragten durchgeführt und im Juli 2020 veröffentlicht.

Aktiver Sport und gesellige Aktivitäten zu Hause und außer Haus bestimmen demnach das Freizeitverhalten der jungen Metropolregion-Bewohner\*innen. Der Besuch von Kneipen und Bars sowie von Musikclubs besitzt für die junge Generation eine hohe Bedeutung. Die Publikation steht unter [www.mannheim.dhbw.de/dual-studieren/bachelor/wirtschaft/betriebswirtschaftslehre/messe-kongress-eventmanagement/studium-lehre](http://www.mannheim.dhbw.de/dual-studieren/bachelor/wirtschaft/betriebswirtschaftslehre/messe-kongress-eventmanagement/studium-lehre) zum Download bereit.

### MKE im Dialog

#### Prof. Dr. Schröder im Panel „End of the Night“

Im Rahmen der Ausstellung „End of the Night – Der Kampf der Clubs mit der Pandemie“ diskutierten am 05.09.2020 im Alten Volksbad Vertreter\*innen aus Politik, Verwaltung, Wissenschaft und dem Verband EventKultur Rhein-Neckar über aktuelle Fragestellungen der Nachtökonomie. Zunächst stellte Prof. Dr. Carsten Schröder die Ergebnisse der Freizeitstudie Rhein-Neckar 2019 vor. Innerhalb der lebhaften Diskussion wurde im Live-Streaming auf die Bedeutung von Livemusikspielstätten in der regionalen Kulturlandschaft ebenso eingegangen wie auf die Rolle von Politik und Verwaltung bei der allgemeinen und kon-

kreten Unterstützung von Betreiber\*innen und Veranstalter\*innen. Teilnehmer\*innen der Diskussionsrunde waren Zora Brändle, Erste Vorsitzende EventKultur Rhein-Neckar e.V., Thorsten Riehle, Geschäftsführer Capitol Mannheim & Kulturpolitischer Sprecher SPD Mannheim, Manfred Kern, MdL, Kulturpolitischer Sprecher der Grünen im Landtag und Christian Handrich, Leiter des Kulturbüros Bad Dürkheim. Das RNF widmete der Veranstaltung einen fünfminütigen Beitrag: [www.rnf.de/mediathek/video/rnf-life-vom-montag-7-september-2020/](http://www.rnf.de/mediathek/video/rnf-life-vom-montag-7-september-2020/)

### MKE Exkursion

#### Vorlesung einmal anders: Teamtraining vor Ort

Im Rahmen der Vorlesung „Teamtraining“ absolvierten die Studierenden der Studienjahrgänge 2019 unter der Leitung des Lehrbeauftragten Jörg Dieckmann ein besonderes Training im Boulderhaus Mannheim, um das theoretisch erlernte Wissen über Teamarbeit praxisnah zu vertiefen. Die beiden Exkursionen führten in das Boulderhaus Mannheim, wo Themen wie u.a. Vorteile und Gefahren der Teamarbeit, sinnvolle und zielgerichtete Einsatzmöglichkeiten von Teamtraining in Unternehmen sowie relevante Teamkompetenzen vermittelt wurden.



### MKE Ausbildungspartner

#### Jede Woche ein Fest: Gutmann Events

Gutmann Events GmbH & Co. KG wurde 2003 als eigenständige Firma aus der größten Tanzschule Europas heraus, der Tanzschule Gutmann, gegründet. Inzwischen werden hier jährlich mehr als 300 Events mit über 100.000 Gästen organisiert und gefeiert.

Aus kleinen Ideen entstehen bei Gutmann Firmenfeiern, Feste oder Festivals: In Zusammenarbeit mit dem Europa-Park wird beispielsweise jährlich das europaweit größte Tanz-Festival, das „Euro Dance Festival“, durchgeführt. Auch das „Ladies Only Festival“, ein Tanz- und Fitnessfestival nur für Frauen, wird seit Jahren erfolgreich geplant und umgesetzt.

In Freiburg eignet sich das 2016 neu erbaute Ballhaus perfekt als Location für Kongresse oder Feiern. Egal ob Hochzeiten, Geburtstage oder Firmenfeiern, bis zu 1.000 Personen finden in dem modernen Neubau Platz. Die Schwerpunkte der Eventagentur liegen auf Tanzveranstaltungen und Tagungen, jedoch zählen zu ihrem vielseitigen Repertoire unter anderem auch große Gala-Veranstaltungen, wie z.B. die „Galanacht des Sports“, bei der die Spitzensportler Freiburgs für ihre Erfolge geehrt werden. Einige der Großveranstaltungen finden in externen Locations u.

a. im Konzerthaus in Freiburg, im Kurhaus Baden-Baden oder auch im Europa-Park in Rust statt.



Während eines dualen Studiums bei Gutmann Events werden auch abteilungsübergreifende Arbeitsprozesse erlernt, wie z.B. die Buchhaltung und selbstverständlich auch das Vermarkten der eigenen Veranstaltungen. So können Studierende bereits gleich zu Beginn ihrer Praxisphase bei vielen Veranstaltungen mitwirken und eigene Ideen und Anregungen umsetzen. Beispielsweise wurde als großes Highlight die letztjährige Silvesterfeier mit knapp 600 Gästen im Ballhaus Freiburg genannt.

[www.gutmann-events.de](http://www.gutmann-events.de)

### MKE Publikation

#### Professoren in akademischen Standardwerken vertreten

Auch im vergangenen Jahr waren die Professoren des Studiengangs in relevanten Veröffentlichungen vertreten und tragen so zur Weiterentwicklung verschiedener akademischer Diskussionen bei.

So beschreibt Prof. Dr. Michael Dinkel im „Handwörterbuch des Sportmanagements“, das nun in der 3. neubearbeiteten und erweiterten Auflage im Frankfurter Lang Verlag erschienen ist, das Thema „Sportsponsoring“, wo er u.a. neben der Begriffsein-

ordnung die Merkmale und Strategien der Anbieter- sowie Käuferseite erörtert.

Im von Prof. Dr. Gerhard Nowak herausgegebenen Werk „Angewandte Sportökonomie des 21. Jahrhunderts“ diskutiert Prof. Dr. Carsten Schröder unter dem Titel „International Sports – The world is getting smaller“ internationale Phänomene unter soziologischen sowie ökonomischen Ansätzen und gibt Hilfestellungen, um zukünftige Entwicklungen zu verstehen.

### MKE Projekt

## Events bei Heidelberger Druckmaschinen als Modellprojekt

Beide Kurse des Jahrgangs MKE18 durften im Wintersemester 2019/2020 unter der Leitung des Lehrbeauftragten Markus Lichti praktisches Eventmanagement mit dem renommierten Maschinenbauer Heidelberger Druckmaschinen AG erleben.

Nach einer individuell auf die Studierenden abgestimmten Werksführung wurden die angehenden Eventmanager\*innen des Kurses MKE18A von den Marketing-Mitarbeiter\*innen Laura Sturm, Manuela Gomez, Matthias Langer und Marc Schmitz aus der Digital Unit mit ihrer Aufgabenstellung vertraut gemacht: Wie baut man mit dem neu etablierten Event „Digital Print Forum“ nachhaltig und Marketingwirksam eine möglichst große und aktive Community zum Thema digitale Druckmaschinen auf?



Je ein Zweierteam aus Studierenden erarbeitete auf Basis eines Briefings individuelle und konkrete Vorschläge, wobei sie sich einer Pitchsituation stellten: nur ein Konzept würde im Ernstfall nach Auswahl des Kunden den Zuschlag gewinnen. So entstanden fünf mutige, eigenständige, tatsächlich umsetzbare und problemlösende Ansätze, deren gemeinsamer Nen-

ner die Verbindung digitaler und sozialer Medien in Verbindung mit persönlicher Ansprache und tatsächlichen Begegnungen war.

Der B-Kurs plante einen Info-Event live auf den Mannheimer Kapuzinerplanken und führte ihn dort zur „Heidelberg Wallbox“, die bequemes Stromtanken für Elektrofahrzeuge zu Hause ermöglicht, durch. Vor Ort wurden die intelligenten Steckdosen erlebbar gemacht, zudem konnten Vorurteile zur E-Mobilität abgebaut und Interesse für die preisgünstige Ladelösung aus der Region gewonnen werden.



Dank des gelungenen Event-Konzepts wurden am 05.03.2020 trotz mäßigem Wetter zahlreiche Gespräche von Studierenden und Mitarbeiter\*innen von Heidelberg zur Testsieger-Wallbox an den Ständen rund um ein Tesla-Fahrzeug geführt. Für Jung und Alt gab es Wallbox-Gutscheine und Give-aways der DHBW beim Glücksrad zu gewinnen. So entstanden für die Studierenden nicht nur weitere Eindrücke in die Event-Praxis sondern auch das gute Gefühl einen Event mit nachhaltig positiven Effekten für Heidelberg – im wahren und übertragenen Sinne – und Mannheim durchgeführt zu haben.

### Impressum

Studiengang Messe-, Kongress- & Eventmanagement der Dualen Hochschule Baden-Württemberg – Mannheim ♦ Coblitzallee 1-9 ♦ 68163 Mannheim ♦ [dinkel@dhbw-mannheim.de](mailto:dinkel@dhbw-mannheim.de) ♦ [www.mannheim.dhbw.de/bwl-mke](http://www.mannheim.dhbw.de/bwl-mke)  
Verantwortlich: Prof. Dr. M. Dinkel, Prof. Dr. C. Schröer, Prof. Dr. P. Thalmeier, Fabienne Dongus.